

NACHRICHTENBLATT DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBELSBACH

Sitz Ebelsbach · Landkreis Haßberge · Tel. 09522/725-0 · Fax 09522/725-66 Jahrgang 37 / Nr. 12 · Samstag, den 28.11.2026

AUS DEM RATHAUS

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Weihnachten / Januar ist **Mittwoch, 09.12.2026, um 08:30 Uhr. Nachlieferungen können nach diesem Zeitpunkt leider nicht mehr berücksichtigt werden.**

Bitte beachten Sie künftig:

Beiträge von Vereinen, Kindergärten, kirchlichen Institutionen, der Mittagsbetreuung sowie Schulen (keine gewerblichen Anzeigen) sind ab sofort ausschließlich über die Homepage www.vg-ebelsbach.de einzureichen.

Nutzen Sie hierzu auf der **Startseite** ganz unten den Bereich **Quicklinks → Beitrag für das Mitteilungsblatt** oder den Menüpunkt **Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach → Mitteilungsblatt → Formular.**

Beitragsmeldungen per E-Mail werden künftig nicht mehr angenommen. Bitte verwenden Sie ausschließlich das bereitgestellte Online-Formular und beschränken Sie Ihre Mitteilung auf maximal 1.500 Zeichen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Nächste Erscheinung: Samstag, 19.12.2026

Besuch des Einwohnermeldeamtes nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Wir bitten Sie, für Ihren Besuch im Einwohnermeldeamt möglichst vorab einen Termin zu vereinbaren.

Termine können telefonisch unter **09522 / 725-14** vereinbart werden.

Die Terminvereinbarung per Telefon hat sich bewährt und trägt dazu bei, Wartezeiten deutlich zu verkürzen. Davon profitieren sowohl die Bürgerinnen und Bürger als auch die Verwaltung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Mitteilungsblatt auch online

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach macht darauf aufmerksam, dass Anfang Dezember im gesamten VG Bereich die Wasserzähler abgelesen werden müssen.



Ab dem 01.12.2026 erhalten die Haushalte bzw. Abnahmestellen der Gemeinden **Breitbrunn, Ebelsbach, Kirchlauter und Stettfeld** Ablesebriefe zur eigenverantwortlichen Ablesung und Meldung der Wasserzählerstände an die Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach. Die Verwaltung bittet die Bürger, bis zum Stichtag **15.12.2026** ihren Zähler abzulesen und den Zählerstand zeitnah mitzuteilen.

Hierzu haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

1. **Online-Meldung**
   über die Internetseite www.vg-ebelsbach.de Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach – Bürgerservice - finden Sie das Bürgerservice-Portal, unter dem Stichwort „Wasserzählerablesung“ öffnet sich das entsprechende Online-Formular.
   oder über Ihr mobiles Gerät per QR-Code.
   Für die Eingabe benötigen Sie die Angaben auf der Rückseite des Ableseschreibens.
2. **per Post, Fax, Telefon oder E-Mail**

Es können die Ablesebriefe auch in die gemeindlichen Briefkästen Breitbrunn (am Gemeindezentrum), Stettfeld (an den Aushängekästen) Kirchlauter und Neubrunn eingeworfen werden.

Die Abnehmer in der Gemeinde Ebelsbach, bei denen ein Funkzähler eingebaut ist, müssen den Zählerstand der Wasseruhr nicht melden und erhalten auch keinen Ablesebrief mehr.

Sollte der Zählerstand der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach bis spätestens 15.12.2026 nicht vorliegen, wäre der jeweilige Träger der Wasser- bzw. Abwassereinrichtung berechtigt, den Zählerstand zu schätzen.

Eine Änderung der Abrechnung seitens der Verwaltung kann dann nur noch in begründeten Ausnahmefällen erfolgen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Bunk, Tel. 09522/725-31 gerne zur Verfügung.
Wir weisen auch darauf hin, dass die Wasseruhren, die nicht frostfrei eingebaut sind, entweder entfernt (durch den Wasserwart) oder durch entsprechende Isolierung vor dem Einfrieren zu schützen sind. Schäden, die durch Einfrieren der Wasseruhr auftreten, müssen vom jeweiligen Anschlussnehmer bezahlt werden. Gleichzeitig möchten wir auf die hohen Wasserverluste, die bei Frostschäden auftreten können, hinweisen.

Bunk
Benutzungsgebühren

VG geschlossen



Die Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach ist am
Montag, 07.12.2026
aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung für den Parteiverkehr geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDE BREITBRUNN

Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde am Donnerstag von 18:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Breitbrunn findet künftig nicht mehr statt. Bei Bedarf kann stattdessen telefonisch unter den Rufnummern 0151 / 12460911 oder 09522 / 725-25 ein Termin vereinbart werden.

GEMEINDE STETTFELD

Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde findet jeden **Montag von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr** im Gemeindehaus Stettfeld statt.

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

GEMEINDE BREITBRUNN

Bauhof Breitbrunn ist für den Winterdienst gerüstet

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und der gemeindliche Bauhof Breitbrunn hat bereits die notwendigen Vorbereitungen für den bevorstehenden Winterdienst getroffen.
Um auch in diesem Winter für Schnee und Eis gut gerüstet zu sein, wurde ein gut gebrauchter Salzstreuer angeschafft. Damit konnte die vorhandene Winterdienstausrüstung wirtschaftlich und sinnvoll ergänzt werden. Zudem wurde das bestehende Schneeschild optimiert, um die Räumarbeiten künftig effektiver durchführen zu können.
Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs werden auch in diesem Winter wieder ihr Bestes geben, um die Straßen im Gemeindegebiet bei Schnee und Eis möglichst sicher und befahrbar zu halten.
Allerdings bitten wir bereits jetzt um Verständnis, dass der Winterdienst nicht überall gleichzeitig im Einsatz sein kann. Die Räum- und Streuarbeiten erfolgen nach festgelegten Prioritäten. Insbesondere verkehrswichtige und gefährliche Straßenabschnitte haben dabei Vorrang. Gerade bei starkem oder anhaltendem Schneefall kann es deshalb zu Verzögerungen kommen.

Auch die Grundstückseigentümer sind gefordert!
Neben dem gemeindlichen Winterdienst sind auch die Grundstückseigentümer in der Pflicht. Die Gemeinde Breitbrunn weist deshalb auf die geltende Räum- und Streupflicht hin.
Für Vorder- und Hinterlieger gelten folgende Regelungen:

- **An Werktagen:** Die Sicherungsflächen müssen ab **7:00 Uhr** von Schnee geräumt und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte gestreut werden.
- **An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen:** Die Räum- und Streupflicht beginnt um **8:00 Uhr.**
- **Bis 20:00 Uhr:** Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Ein einmaliges Räumen oder Streuen am Morgen reicht somit bei anhaltendem Schneefall oder erneuter Glättebildung nicht aus. Die betroffenen Flächen müssen während der vorgeschriebenen Zeiten entsprechend den Witterungsverhältnissen sicher gehalten werden.
Die Gemeinde appelliert an alle Grundstückseigentümer, dieser Verpflichtung gewissenhaft nachzukommen. Gerade für ältere Menschen, Kinder und Personen mit eingeschränkter Mobilität sind sicher begehbare Wege besonders wichtig.

Rücksichtnahme erleichtert den Winterdienst
Ein weiterer wichtiger Hinweis: Bitte achten Sie beim Parken Ihrer Fahrzeuge darauf, dass die Räumfahrzeuge ausreichend Platz haben. Engstellen durch parkende Fahrzeuge erschweren den Winterdienst erheblich oder machen ihn teilweise sogar unmöglich.
Ein herzliches Dankeschön gilt bereits jetzt unseren Bauhofmitarbeitern, die gerade in den frühen Morgenstunden, an Wochenenden und bei widrigen Wetterbedingungen im Einsatz sind, um für sichere Straßen zu sorgen.
Mit gegenseitiger Rücksichtnahme, Verständnis und der Mithilfe aller Bürgerinnen und Bürger kommen wir gemeinsam gut und sicher durch den Winter!





Fotos: Michael Zettelmeier

Gerlinde Weigmann aus Edelbrunn feierte ihren 85. Geburtstag

Einen besonderen Ehrentag durfte Gerlinde Weigmann aus Edelbrunn am Samstag, den 14. November 2026, feiern. Bei guter Laune blickte die Jubilarin auf 85 Lebensjahre zurück.
Auch der 1. Bürgermeister Andreas Fösel ließ es sich nicht nehmen, der Jubilarin persönlich zu gratulieren und die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Breitbrunn zu überbringen.
Bei einem netten Gespräch nahm man sich Zeit und sprach über alte Zeiten, sowie über die aktuelle Politik. Bürgermeister Fösel freute sich über die herzliche Begegnung und wünschte Gerlinde Weigmann vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Lieben.



Foto: Helena Weigmann

Bürgerbus für Senioren

Jeden Donnerstag um 9.30 Uhr bzw. nach Bedarf fährt der Bürgerbus aus allen Ortsteilen der Gemeinde nach Ebelsbach zum Arzt, zur Apotheke, zur Bank oder zur Verwaltungsgemeinschaft. Die Anmeldung erfolgt bei Magda Künnell unter Tel: 09536 / 7009920

Jugendliche gestalten die Zukunft von Breitbrunn aktiv mit

Zukunftswerkstatt der Gemeinde Breitbrunn in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Haßberge

Am Freitag, den 16. Oktober 2026, fand in Breitbrunn eine Zukunftswerkstatt für Jugendliche statt. Die Gemeinde Breitbrunn hatte hierzu gemeinsam mit dem Kreisjugendring (KJR) Haßberge eingeladen. Insgesamt 22 Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren nutzten die Gelegenheit, ihre Wünsche, Vorstellungen und Ideen für die zukünftige Entwicklung ihrer Heimatgemeinde einzubringen.
Unter dem Motto „Mitreden, Mitgestalten, Mitentscheiden" konnten sich die Jugendlichen an drei verschiedenen Themenstationen kreativ einbringen:

- **„Reiß ab – Bau auf":** Was gefällt mir an meiner Heimatgemeinde und was würde ich gerne verändern? Hier standen die Ortsgestaltung und mögliche Verbesserungen im Mittelpunkt.
- **„In & Out":** Welche Freizeitangebote kommen bei den Jugendlichen gut an und welche fehlen bislang? Dabei ging es insbesondere um die Freizeitgestaltung und attraktive Angebote für junge Menschen.
- **„Wenn ich König:in von Breitbrunn wäre":** Hier waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Auch ausgefallene und verrückte Ideen waren ausdrücklich erwünscht.

In einer anschließenden Konkretisierungsrunde wurden die gesammelten Vorschläge gemeinsam besprochen, vertieft und erste Überlegungen zur möglichen Umsetzung angestellt.
Besonders erfreulich war, dass die Jugendlichen nicht nur Wünsche und Forderungen äußerten, sondern auch großes Interesse zeigten, selbst aktiv bei der Umsetzung einzelner Projekte mitzuwirken. Dies verdeutlicht, dass die jungen Menschen Verantwortung übernehmen und die Zukunft ihrer Gemeinde mitgestalten möchten.
Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Die Gemeinde Breitbrunn stellte Pizza, Currywurst-Topf und Softgetränke bereit. Zum Abschluss sorgte eine Tombola mit drei Hauptgewinnen für zusätzliche Spannung. Darüber hinaus erhielt jeder Teilnehmer als kleines Dankeschön einen Gutschein für den Eisautomaten in Breitbrunn.
Die Zukunftswerkstatt soll keine einmalige Veranstaltung bleiben. In den kommenden Monaten werden die eingebrachten und priorisierten Themen aufgegriffen. Gemeinsam mit interessierten Jugendlichen sollen weitere Treffen stattfinden, um das weitere Vorgehen zu besprechen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten zu erarbeiten.

RECHTSANWÄLTE
MARQUARDT
Mit Recht Ihr Partner
www.cwmarquardt.de

Wir beraten und vertreten Sie insbesondere auf folgenden Rechtsgebieten:

RA Willy Marquardt
Baurecht
Versicherungsrecht
Verkehrsrecht
Strafrecht

RAin Christiane Marquardt
Familienrecht
Arbeitsrecht
Erbrecht

RA Lukas Marquardt
Strafrecht
Arbeitsrecht

Kanzlei Ebelsbach Tel. 0 95 22/9 22 80
Zweigstelle Hofheim Tel. 0 95 23/50 29 60



Bürgermeister Andreas Fösel zeigte sich erfreut über die rege Beteiligung und das Engagement der Jugendlichen: „Es ist schön zu sehen, wie viele Ideen unsere Jugendlichen für Breitbrunn haben und dass sie bereit sind, selbst mit anzupacken. Genau dieses Engagement brauchen wir, um unsere Gemeinde auch für die junge Generation attraktiv und lebenswert zu gestalten."
Ein herzlicher Dank gilt dem Kreisjugendring Haßberge für die hervorragende Zusammenarbeit und die Durchführung der Zukunftswerkstatt, den kommunalen Jugendbeauftragten sowie den anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre Unterstützung.
Ein besonderer Dank geht natürlich an alle Jugendlichen, die mit ihren Ideen und ihrer aktiven Beteiligung einen wichtigen Beitrag zur Zukunft unserer Gemeinde geleistet haben.



Fotos: KJR Haßberge

Generationencafé: Nachwuchs begrüßt und Wissenswertes über die Welt der Bienen erfahren

Beim Generationencafé am Donnerstag, den 12. November 2026, im Gemeindezentrum Breitbrunn standen diesmal gleich zwei erfreuliche Programmpunkte auf dem Programm.
Zu Beginn durfte 1. Bürgermeister Andreas Fösel den jüngsten Erdenbürger David Girschele herzlich willkommen heißen. Gemeinsam mit seinen Eltern Ruth und Jochen sowie seiner großen Schwester Lisa war der kleine David zu Gast. Bürgermeister Fösel überbrachte die besten Glückwünsche der Gemeinde, ein kleines Willkommensgeschenk und wünschte der jungen Familie für die gemeinsame Zukunft alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.
Im Anschluss entführte Imker Roland Derra die Besucherinnen und Besucher in die faszinierende Welt der Bienen. In seinem interessanten und anschaulichen Vortrag berichtete er über das Leben der fleißigen Insekten, ihre wichtige Bedeutung für unsere Natur und die Entstehung des Honigs. Dabei gab es viel Wissenswertes und so manche interessante Information zu erfahren. Natürlich durfte auch eine kleine Kostprobe nicht fehlen: Roland Derra hatte verschiedene Honigköstlichkeiten zur Verkostung mitgebracht, die bei den Gästen großen Anklang fanden.
Bürgermeister Andreas Fösel bedankte sich bei Roland Derra für den gelungenen und informativen Nachmittag sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Interesse.

Ausblick auf das nächste Generationencafé:
Das nächste Generationencafé findet am Donnerstag, den 10. Dezember 2026, statt. Passend zur bevorstehenden Weihnachtszeit steht diesmal das Thema „Stubenmusik" im Mittelpunkt. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen gemütlichen und musikalischen Nachmittag in geselliger Runde freuen.
Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger bereits heute herzlich eingeladen!



Fotos: Andreas Fösel, Julia Wolf

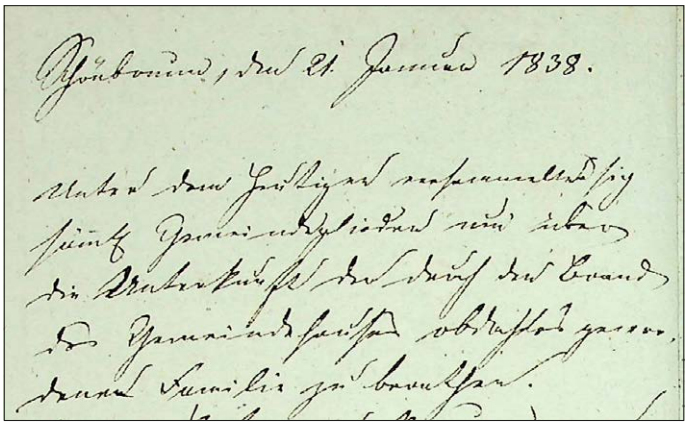


GEMEINDE EBELSBACH

Das Armenhaus in Schönbrunn

Ein Armenhaus war früher eine Einrichtung der Gemeinde für mittellose, bedürftige und häufig alleinstehende Menschen. Es diente als Unterkunft für Personen ohne eigenes Haus oder Wohnung. Bedürftige erhielten manchmal auch Verpflegung, Brennholz und Kleidung. Alte, kranke, arbeitsunfähige und mittellose Menschen wurden dort untergebracht, wenn sie sich nicht selbst versorgen konnten und keine Angehörigen dafür aufkamen.
Die Verhältnisse und das Leben im Armenhaus waren sehr bescheiden. Manchmal teilten sich mehrere Personen ein

Zimmer, die Bewohner hatten wenig Privatsphäre. Die Verpflegung war einfach, teilweise wurden kleinere Arbeiten für die Gemeinde verlangt.
Wie die meisten Gemeinden hatte auch Schönbrunn ein Armenhaus. Diesem Zweck diente das Gemeindehaus. Anfang des Jahres 1838 scheint es abgebrannt zu sein, denn am 21. Januar 1838 berät die Gemeindeverwaltung über die Finanzierung des Wiederaufbaus. Vorschlag: Jeder Waldbesitzer gibt einen Baum, die anderen leisten Handfron. Die übrigen Kosten sollen „gemeinschaftlich getragen“ werden, so die Meinung der Mehrheit.



Protokoll über die Versammlung der Gemeindeverwaltung (Auszug)

Zugleich wurde über die Unterbringung der Familie Martin und Dorothea Agrikola beraten, die durch den Brand des Gemeindehauses obdachlos geworden ist. Philipp Hofmann, von Beruf Maurer, will eine Nebenkammer in seinem Haus als Wohnung herrichten. Am 1. April des Jahres wird mit Philipp Hofmann ein Akkord abgeschlossen, „wie die zur Erbauung des neuen Gemeindehauses erforderlichen Steine aufgebracht werden sollen“. Hofmann erhält aus der Gemeindekasse 48 Gulden 45 Kreuzer für das Brechen der Steine. „Dabei macht sich derselbe noch besonders verbindlich für jeden vorfallenden Schaden an den angränzenden Steinbruch des Eucharius Zier zu haften.“
Für die Mauerarbeiten zur Erbauung des Armenhauses wird Konrad Streng aus Schönbach verpflichtet, der schon beim Schulhaus Arbeiten verrichtete. Die Kosten beliefen sich auf 125 Gulden. Die Zimmererarbeiten für das Armenhaus in Höhe von 35 Gulden werden an einen Zimmermann aus Kirchlauter vergeben. Am 9. Mai 1838 beschließt der Gemeinderat, für den Bau des Armenhauses Kapital aufzunehmen. 36 stimmten für eine Geldaufnahme von 500 Gulden, vier sprechen sich für eine Barleistung mit eigenen Mitteln aus.
Schreinermeister Prekur führt die Schreinerarbeiten aus: Haupttür (Eichenholz) und Stubentür (Kirschenholz) aus Massivholz, Kammertür und Küchentür (jeweils geleimt), Bodenstiege aus massivem Kirschenholz, zwei Zimmer brettern. Kosten: 33 Gulden. Die Fenster macht Glasermeister Michael Münch von Eltmann. Es sind drei Hauptfenster und ein Stubenfenster „mit gutem Glas aus der Fabrik Schleichach“. Sie kosten 19 Gulden 30 Kreuzer.
Im Herbst des Jahres 1838 kann das Armenhaus bezogen werden. Die Geschwister Johann und Dorothe Agrikola zahlen für die vordere Stube eine jährliche Miete von 12 Gulden, in der hinteren Stube wohnt Paulus Möltsch. Dorothea Agrikola wird als Gänsehirtin eingestellt.
Bereits 1840, also zwei Jahre später, fallen weitere Schreinerarbeiten an. Johann Prekur fertigt eine Stubentüre aus massivem Kiefernholz und eine verleimte Kammertür, die Wohnstube und die Kammer werden gebrettert. Kosten: 28 Gulden.

Roland Mayer

Quelle: GAE, Gemeinde Schönbrunn P1-2 Protokollbuch 1838-1842

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE GLEISENAU

EBELSBACH

maintal-heilige länder pfarreiengemeinschaft

Herzliche Einladung zur Adventsfeier

Samstag, 12. Dezember 2026 von 14.00 bis 17.00 Uhr im Bürgersaal Ebelsbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Adventszeit ist eine ganz besondere Zeit – eine Zeit zum Innehalten, zum Genießen und vor allem zum gemeinsamen Erleben. Deshalb möchten wir Sie auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich zu unserem traditionellen **Adventsnachmittag** der Gemeinde Ebelsbach einladen.
Gemeinsam mit den beiden Kirchengemeinden möchten wir allen **Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren** einen schönen und besinnlichen Nachmittag bereiten. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, das mit viel Liebe von den Verantwortlichen der katholischen Pfarrei St. Maria Magdalena Ebelsbach und der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Gleisenau gestaltet wird.

Es erwarten Sie:
- stimmungsvolle Musik und adventliche Geschichten
- Kaffee und leckere Kuchen
- Zeit für nette Gespräche, gemeinsames Lachen und schöne Erinnerungen
- und natürlich eine gemütliche Atmosphäre, in der wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen.

Wie bereits im vergangenen Jahr wird es keine persönliche Einladung per Post geben. Bitte verstehen Sie dies nicht als fehlende persönliche Wertschätzung – ganz im Gegenteil: Wir freuen uns sehr, wenn Sie diesen Nachmittag mit uns verbringen. Sie sind herzlich willkommen!
Damit wir alles gut vorbereiten können, bitten wir Sie um eine **kurze Rückmeldung bis spätestens 01. Dezember 2026.**

Anmeldung unter:
- Gemeinde Ebelsbach, Tel.: 09522/ 725-0 oder per Mail an info@ebelsbach.de
- Ev. Pfarramt Gleisenau, Tel.: 09522 / 80243 oder per Mail an pfarramt.gleisenau@elkb.de
- Kath. Pfarramt Ebelsbach, Tel.: 09522 / 391 oder per Mail an pfarrei.ebelsbach@bistum-wuerzburg.de

Sie benötigen eine Fahrgelegenheit?
Auch daran haben wir gedacht: Gerne organisieren wir für Sie einen Fahrdienst mit dem **Bürgerbus.** Bitte geben Sie bei **Ihrer Anmeldung einfach Bescheid,** wenn Sie diesen Service nutzen möchten.
Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen einen stimmungsvollen und geselligen Adventsnachmittag zu verbringen – mit schönen Begegnungen, Musik, guten Gesprächen und einer großen Portion Vorfreude auf Weihnachten.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße

Martin Horn
Erster Bürgermeister
Gemeinde Ebelsbach

Dr. Pfarrer Mathias Rusin
Pfarrerin Sarah Schimmel
Ebelsbach

Pfarrei St. Maria Magdalena
evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Gleisenau

Gemeinsam wachsen – Gemeinsam gestalten – Gemeinsam glauben

GEMEINDE KIRCHLAUTER

Jeden Freitag Fahrgelegenheit nach Ebelsbach

Die Gemeinde Kirchlauter bietet jeden Freitag mit einem Bus der Firma Hümmer eine Fahrgelegenheit nach Ebelsbach an. Das Angebot ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern, bequem nach Ebelsbach zu fahren, um Einkäufe zu erledigen, Arzttermine wahrzunehmen oder andere Besorgungen zu machen.

Die Abfahrtszeiten sind:

- Pettstadt: 8:55 Uhr (nach vorheriger Anmeldung)
- Kirchlauter: 9:00 Uhr
- Neubrunn: 9:05 Uhr
- Paßmühle: 9:10 Uhr

Die Rückfahrt erfolgt um 11:45 Uhr ab dem Bahnhof Ebelsbach.
Der Fahrpreis beträgt 2,00 Euro pro Person.
Für die Mitfahrt ab Pettstadt ist eine vorherige Anmeldung bei der Firma Hümmer unter Telefon 09536/406 erforderlich.

Die Gemeinde freut sich, wenn dieses Angebot rege genutzt wird.

Seniorenaktivnachmittag in Kirchlauter – ein Nachmittag voller Begegnungen und schöner Stunden

Am 11. November fand der diesjährige Seniorenaktivnachmittag der Gemeinde Kirchlauter statt, zu dem alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren herzlich eingeladen waren.
Mit dem Bus wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den verschiedenen Ortschaften abgeholt und zum Oskar-Kandler-Zentrum nach Kirchlauter gebracht. Dort erwartete sie ein gemütlicher Nachmittag in geselliger Runde. Bei Kaffee und Kuchen blieb genügend Zeit für nette Gespräche, den Austausch von Erinnerungen und viele schöne gemeinsame Stunden.
Auch die Bewegung kam nicht zu kurz: Die Volkshochschule bot eine Gymnastikeinheit im Sitzen an, bei der alle nach Lust und Möglichkeit mitmachen konnten. So wurde auf unterhaltsame Weise für etwas Bewegung und Abwechslung gesorgt. Zum gemütlichen Abschluss des Tages wurde gemeinsam zu Abend gegessen, bevor der Bus alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder in ihre jeweiligen Ortschaften zurückbrachte.
Es ist eine besondere Freude, wie viele Seniorinnen und Senioren der Einladung gefolgt sind und diesen Nachmittag gemeinsam verbracht haben. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die teilgenommen und diesen Nachmittag mit Leben gefüllt haben. Mein besonderer Dank gilt aber auch allen Helferinnen und Helfern, die zur Organisation und Durchführung beigetragen haben. Ohne diese Unterstützung wäre ein solcher Nachmittag nicht möglich!
Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen bei der nächsten gemeinsamen Veranstaltung.

Eva-Maria Schmitt
1. Bürgermeisterin



Der Winter steht vor der Tür – Bitte um Rücksicht beim Winterdienst

Die kalte Jahreszeit steht bevor und damit die Räum- und Streuarbeiten reibungslos durchgeführt werden können, bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe und Rücksichtnahme.
Bitte achten Sie darauf, Ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit auf dem eigenen Grundstück, in Garagen oder auf den dafür vorgesehenen Stellplätzen abzustellen. Die Räumfahrzeuge brauchen drei Meter Platz, um durch die Straßen, Kurven und Kreuzungsbereiche zu kommen. Durch parkende Autos kann es passieren, dass Straßen nicht oder nur teilweise geräumt werden können.
Ich bitte außerdem um Verständnis dafür, dass beim Schneeräumen der Fahrbahnen Schnee vor Grundstückseinfahrten oder auf bereits geräumte Gehwegbereiche geschoben werden kann. Dies lässt sich aufgrund der technischen Gegebenheiten leider nicht immer vermeiden. Vorrangiges Ziel ist es, die Straßen für alle Verkehrsteilnehmer möglichst sicher zu halten.
Auch an die eigene Räum- und Streupflicht möchte ich erinnern. Bitte denken Sie daran, die Gehwege entlang Ihrer Grundstücke entsprechend den geltenden gemeindlichen Vorschriften von Schnee und Eis freizuhalten. Schnee sollte dabei nicht auf die Fahrbahn geschoben werden, da dies den Verkehr gefährden und die Arbeit des Winterdienstes zusätzlich erschweren kann.
Ich bitte um Verständnis, dass bei starkem oder anhaltendem Schneefall nicht alle Straßen gleichzeitig geräumt werden können und es zu zeitlichen Verzögerungen kommen kann.
Mein herzlicher Dank gilt schon jetzt unserem Winterdienst und allen, die während der Wintermonate dafür sorgen, dass unsere Straßen möglichst sicher bleiben.
Bitte unterstützen Sie deren Arbeit durch rücksichtsvolles und respektvolles Verhalten.
Gemeinsam kommen wir gut und sicher durch den Winter!

Eva-Maria Schmitt
1. Bürgermeisterin

Grundschüler zu Besuch in der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach

Klasse 4a der Grundschule Kirchlauter blickt hinter die Kulissen der Gemeindeverwaltung
Einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a der Grundschule Kirchlauter bei ihrem Besuch in der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach.
Gemeinsam mit ihrer Klassenleiterin Frau Übler machten sich die Kinder auf den Weg, um einmal hautnah zu erfahren, wie eine Gemeindeverwaltung funktioniert und welche vielfältigen Aufgaben dort täglich erledigt werden.
Begrüßt wurden die jungen Gäste von den beiden Bürgermeistern Eva-Maria Schmitt und Andreas Fösel, die sich gerne Zeit nahmen, um den Schülerinnen und Schülern Rede und Antwort zu stehen. Bereits bei der ausgiebigen Fragerunde zeigte sich, wie groß das Interesse der Kinder an der Kommunalpolitik und den Aufgaben einer Gemeinde ist. Dabei wurden die beiden Bürgermeister mit zahlreichen Fragen regelrecht gelöchert.
Anschließend ging es auf Entdeckungstour durch die Verwaltungsgemeinschaft. Nahezu alle Räumlichkeiten wurden besichtigt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durften sich über viele neugierige Fragen freuen. Besonders das Bauamt und das Ordnungsamt weckten das Interesse der jungen Besucher. Für Schmunzeln sorgte unter anderem die Frage, ob es denn auch eine Katzensteuer gebe. Auch zahlreiche weitere Themen aus dem Verwaltungsalltag wurden angesprochen und kindgerecht erklärt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen sich gerne Zeit, um ihre jeweiligen Aufgaben vorzustellen und den Kindern einen Einblick in ihre tägliche Arbeit zu ermöglichen. So wurde schnell deutlich, dass hinter einer funktionierenden Gemeinde weit mehr steckt, als man auf den ersten Blick vermuten würde.
Zum Abschluss bedankten sich Klassenleiterin Frau Übler und die Schülerinnen und Schüler ganz herzlich für den interessanten und schönen Vormittag.
Auch die beiden Bürgermeister Eva-Maria Schmitt und Andreas Fösel freuten sich über das große Interesse der Kinder: „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Neugier und Begeisterung sich die Schülerinnen und Schüler für ihre Gemeinden und die Arbeit der Verwaltung interessieren. Vielleicht haben wir ja heute sogar bei dem einen oder anderen das Interesse an einer späteren Tätigkeit in der Kommunalverwaltung geweckt."
Als kleine Erinnerung an den Besuch erhielten die Kinder Stofftaschen der Gemeinden Kirchlauter und Breitbrunn.
Ein rundum gelungener Vormittag, der sicherlich allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben wird!



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a der Grundschule Kirchlauter gemeinsam mit ihrer Klassenleiterin Frau Übler und den beiden Bürgermeistern Eva-Maria Schmitt und Andreas Fösel vor dem Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach.
Foto: Yvonne Busch

Schulweghelfer Neubrunn

Die Neubrunner Schulweghelfer die sich ehrenamtlich für die Sicherheit der Schulkinder einsetzen bekommen von der Gemeinde einen kleinen Opulus. Dieser Betrag wird immer gespendet an Vereine in Neubrunn die auch Nachwuchsarbeit betreiben. So konnte sich dieses Jahr der FC Neubrunn über eine Spende von 630.-Euro freuen.
Franz Rödelmaier und Lilo Stubenrauch überreichten den Betrag an die Betreuer Thorsten Landgraf, Jan Stubenrauch, Vitali Dimitro und 1.Vorstand Karl Heinz Heckelmann



Text und Bild: Ewald Stretz

Öffnungszeiten der Bücherei Neubrunn für das Jahr 2027

Öffnungszeiten für 2027

BÜCHERECKE NEUBRUNN

jeweils DIENSTAG von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

12. Jan.	**26. Jan.**	**16. Feb.**	**02. März**
16. März	**06. April**	**20. April**	**04. Mai**
01. Juni	**15. Juni**	**29. Juni**	**13. Juli**
27. Juli - letztes Mal vor den Sommerferien!			
14. Sept.	**28. Sept.**	**12. Okt.**	**26. Okt.**
09. Nov.	**23. Nov.**	**07. Dez.**	**21. Dez.**

In den Ferien bleibt die Bücherei wie üblich geschlossen!

GEMEINDE STETTFELD

Stettfelder Senioren feiern Kirchweih

Im November lautete das Motto „Stettfeld feiert Kirchweih". Wie früher gefeiert wurde, was die Kirche damit zu tun hatte und vieles mehr, erzählten Dagmar Weschenfelder und Gerhard Böhm den vielen Gästen in der Pfarrstube. Vielen Dank an Euch beide für den Vortrag.
Bei leckerem Apfelstrudel und einem deftigen Abendessen verbrachte man wieder gemeinsam ein paar gesellige Stunden zusammen.
Schön war´s, wie immer.
Wir freuen uns, Euch am Samstag, den 12.12.26 zur Altenehrung begrüßen zu dürfen. Bitte Anmeldung hierzu nicht vergessen.
Bis dahin eine schöne Adventszeit.

Euer Stettfelder Seniorenteam



Erleichterung bei der Grabpflege auf dem Friedhof Stettfeld

Um den Transport von Pflanzen, Erde und weiteren Utensilien zur Grabpflege zu erleichtern, stehen den Besucherinnen und Besuchern des Friedhofs Stettfeld ab sofort zwei Transportkarren zur Verfügung.
Die Karren sind am Friedhofseingang, direkt neben der Aussegnungshalle und können unkompliziert über ein Chipsystem – ähnlich wie bei Einkaufswagen im Supermarkt – ausgeliehen und nach Gebrauch wieder zurückgestellt werden.
Wir hoffen, damit die Grabpflege für alle Angehörigen und Friedhofsbesucher ein Stück angenehmer und leichter zu gestalten.
Ein herzliches Dankeschön gilt dem Bauhof der Gemeinde für die Unterstützung und die Umsetzung dieser praktischen Erleichterung!



Bild: Udo Busch

Häckselgut kann mitgenommen werden

Die holzigen Abfälle am Häckselplatz der Gemeinde Stettfeld wurden inzwischen geschreddert. Das entstandene Häckselgut kann von Stettfelder Bürgerinnen und Bürgern gerne mitgenommen werden.
Leider wurde bei den Arbeiten erneut eine Eisenstange zwischen den holzigen Abfällen entdeckt. Solche Fremdkörper können zu erheblichen Schäden an den Häckselmaschinen führen.
Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger dringend um besondere Aufmerksamkeit bei der Anlieferung.
Bitte beachten Sie:

- Es dürfen ausschließlich holzige Abfälle angeliefert werden, die für das Häckseln geeignet sind.
- Eisen, Metall und sonstige Fremdkörper haben dort nichts zu suchen.
- Kompostierbare Abfälle, wie beispielsweise Gras, Laub oder sonstige Gartenabfälle, dürfen nicht auf dem Häckselplatz abgelagert werden. Hierfür stehen die Grünschnitt- Container zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung und Mithilfe, damit die Häckselarbeiten weiterhin reibungslos und ohne Schäden an den Maschinen durchgeführt werden können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Verbesserungsbeiträge für die Entwässerungseinrichtung – endgültige Beitragshöhe steht fest

In der Gemeinderatssitzung am 28.10.2026 wurde die Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Stettfeld beschlossen und die endgültige Beitragshöhe festgelegt.
Nachdem die Baumaßnahmen bereits seit geraumer Zeit abgeschlossen sind, konnten nun die endgültigen Kosten unter Berücksichtigung aller Zuschüsse abschließend kalkuliert werden.
Aufgrund der erfreulich **hohen Förderung** durch das Förderprogramm RZWas ergibt sich eine geringere Beitragsbelastung als ursprünglich angesetzt. **Daraus resultiert für die Bürgerinnen und Bürger eine Rückerstattung bereits geleisteter Beiträge.**
Die endgültigen Beitragssätze betragen:

- **Grundstücksfläche:** 0,53 € je m²
- **Geschossfläche:** 2,33 € je m²

Die Gemeinde wird hierzu neue, entsprechend angepasste Beitragsbescheide erlassen. Die Erstellung und Zustellung der Bescheide wird einige Zeit in Anspruch nehmen und kann sich bis in das Jahr 2027 hineinziehen.
Die sich aus der endgültigen Abrechnung ergebenden Rückerstattungen werden selbstverständlich berücksichtigt und den betroffenen Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern entsprechend erstattet.

Udo Busch
1.Bürgermeister

Wer baute den Orgelprospekt in Stettfeld?

Wer hat eigentlich die Orgel in der Stettfelder Kirche gebaut? Mit dieser Frage beschäftigte sich bereits der anerkannte Orgelfachmann Hermann Fischer in seinem 1981 erschienenen Buch „Historische Orgeln“. Unter einem Orgelprospekt versteht man das Gehäuse mit der sichtbaren Vorderfront einer Orgel. Fischer musste damals feststellen, dass sich der Erbauer der Stettfelder Orgel anhand der vorhandenen Unterlagen nicht eindeutig nachweisen ließ. Aufgrund von Vergleichen mit anderen Instrumenten, insbesondere mit der Orgel in Augsfeld, vermutete er den Orgelbauer Kaspar Kirchner aus Euerdorf bei Bad Kissingen als Schöpfer des Stettfelder Instruments. Die Entstehungszeit datierte er auf die Zeit um 1800.
Nun bringt ein bemerkenswerter Fund im Stettfelder Gemeindearchiv neue Erkenntnisse. Dort wurden zwei bislang offenbar wenig beachtete Schreiben der Königlichen Regierung des Untermainkreises, Kammer des Inneren, an die Gemeinde entdeckt. Die auf den 13. Januar und den 12. März 1823 datierten Dokumente geben detailliert Auskunft über die damaligen Planungen, die beteiligten Orgelbauer und schließlich auch über die Vergabe des Auftrags.
Aus dem ersten Schreiben geht hervor, dass die Gemeinde Stettfeld der Regierung zwei Kostenvoranschläge samt unterschiedlichen Planunterlagen zur Genehmigung vorgelegt hatte. Beide Entwürfe wurden von der Behörde grundsätzlich als „in seiner Art für guth“ befunden. Einer stammte vom Bamberger Orgelbauer Christoph Ehrlich (1781–1830). Er veranschlagte die Ausführung seines Entwurfs mit 1.400 Gulden. Diesen Betrag hielt die Regierung für angemessen und keineswegs überhöht.
Offenbar hatte die Gemeinde jedoch bereits einen anderen Favoriten. Sie war mit dem Orgelbauer Johann Caspar Schlimbach (1777–1861) aus Königshofen schon weitgehend handelseinig geworden und hatte mit ihm bereits „ackordiert“, wie es in dem damaligen Schreiben heißt. Sein Angebot belief sich auf insgesamt 1.633 Gulden. Auch den Preis für die Orgel hielt die Regierung, abgesehen vom Montagepreis, grundsätzlich für vertretbar. Dennoch empfahl sie der Gemeinde, nochmals in Preisverhandlungen einzutreten und möglichst den günstigeren Preis des Bamberger Anbieters auszuhandeln.
Die Gemeinde folgte diesem Rat. Die Nachverhandlungen führten schließlich zu einer Einigung über 1.540 Gulden. Mit Schreiben vom 12. März 1823 erteilte die Königliche Regierung

ihre Zustimmung zu diesem Betrag. Damit war der Weg frei: Der Auftrag zum Bau der Stettfelder Orgel ging im Jahr 1823 an die Werkstatt von Johann Caspar Schlimbach in Königshofen.
Damit lässt sich die bisherige Vermutung über den Erbauer und die Entstehungszeit der Stettfelder Orgel durch archivalische Quellen wesentlich genauer einordnen. Was Hermann Fischer 1981 aufgrund stilistischer Vergleiche nur vermuten konnte, erhält durch die beiden historischen Regierungsschreiben nun eine konkrete dokumentarische Grundlage.
Doch auch die Orgelgeschichte endete nicht mit ihrer Errichtung im Jahr 1823. Im Jahr 1913 wurde das heute noch vorhandene Registerwerk durch den Orgelbauer Eduard Hofmann aus Hofheim ersetzt. Die Kosten für diese Anschaffung beliefen sich auf 5.000 Mark. Davon übernahm die Gemeinde einen Anteil von 3.000 Mark. Bemerkenswert ist dabei, dass die finanzielle Beteiligung nicht allein von der Gemeindeverwaltung – dem heutigen Gemeinderat – beschlossen wurde. Auch die damalige Gemeindeversammlung stimmte der Kostenübernahme zu.

AK Geschichte Stettfeld

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Gemeinsam sicher durch den Winter

Bauhöfe der Baunach-Allianz trainieren den Winterdienst

Neun Bauhofmitarbeiter aus den Gemeinden der Baunach-Allianz haben sich am 13.10.2026 im Fahrsicherheitszentrum Schlüsselfeld auf den Winter vorbereitet. Nach einer Einführung in Unfallrisiken sowie Bedienung und Wartung der Fahrzeuge ging es auf das Testgelände: Scharfe Kurven auf nasser Fahrbahn und Vollbremsungen mit den Winterdienstfahrzeugen zeigten, wo die Grenzen von Fahrer und Technik liegen.
Dass die Schulung überhaupt stattfinden konnte, liegt an der Zusammenarbeit in der Allianz: Eine einzelne Gemeinde mit wenigen Winterdienstfahrern könnte ein solches Training kaum auf die Beine stellen. Im Verbund kommen genug Teilnehmer zusammen. Besonders Fahrer, die nur gelegentlich Lkw fahren, gewinnen Fahrpraxis in anspruchsvollen Situationen, die ihnen im Alltag selten begegnen. Zugleich entlastet die Förderung von 1.606,50 Euro durch die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) die Gemeindekassen.
Nicht zu unterschätzen ist auch der Austausch unter Kollegen. Wer sonst allein im eigenen Bauhof unterwegs ist, trifft Kolleginnen und Kollegen aus den Nachbargemeinden, vergleicht Erfahrungen und nimmt neue Ideen mit. So wird nebenbei die Gemeinschaft in der Baunach-Allianz gestärkt.

Baunach-Allianz, Felix Henneberger



Übungsfahrt auf nassem Gelände: Beim Winterdiensttraining im Fahrsicherheitszentrum Schlüsselfeld probten Bauhofmitarbeiter aus den Gemeinden der Baunach-Allianz den Ernstfall.
Foto: Felix Henneberger

Anzeige



Die aktuellen Notdienstpläne der Apotheken im Landkreis Haßberge finden Sie unter https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/umkreissuche sowie im Aushang an der Tür der Rosen-Apotheke



Gemeinsam stark im Ernstfall

Landkreis Haßberge führt Unternehmensbefragung durch und fragt mögliche Unterstützungsleistungen ab

Der Landkreis Haßberge unternimmt große Anstrengungen, um seine Bürgerinnen und Bürger vor den Auswirkungen von Katastrophen wie Unwetter, Hochwasser und Waldbränden zu schützen und im Ernstfall dann optimal auf die Ereignisse reagieren zu können. Dafür ist eine enge Zusammenarbeit

zwischen den zuständigen Behörden, den Einsatzorganisationen gewährleistet. Bei der Katastrophenbewältigung selbst kommt jedoch privaten Institutionen und vor allem auch. den Unternehmen eine ebenso bedeutende Rolle zu.
Um die Zusammenarbeit mit den Unternehmen weiter auszubauen, möchte das Landratsamt nun erfassen, welche personellen, technischen und logistischen Ressourcen im Bedarfsfall verfügbar sind. Je nach Art des Ereignisses können die unterschiedlichsten Unterstützungsleistungen entscheidend sein: Radlader und Schüttgut-Lkws würden bei einem Hochwasserereignis genauso benötigt wie z.B. Wasser- und Güllefässer zum Transport von Löschmitteln bei Waldbränden, oder zur Treibstoffversorgung der Hilfsdienste, Transportmöglichkeiten für Menschen und Lebensmittel, Lagerkapazitäten uvm. Ressourcen, über die die öffentliche Hand nicht verfügt und deshalb auf die Hilfe und Unterstützung von Unternehmen angewiesen sein wird.
Um mögliche Unterstützungsleistungen zu erheben, führt der Landkreis Haßberge bis 23. November 2026 eine Unternehmensbefragung durch. Über 1.000 Betriebe erhalten in Kürze ein Schreiben von Landrat Michael Ziegler und werden um Teilnahme gebeten. Der Online-Fragebogen selbst ist über den Link https://hassberge.befragt.org erreichbar. Die notwendige Befragungs-ID wurde im Schreiben mitübersandt. Wer sich als Unternehmer beteiligen möchte, aber kein „Einladungsschreiben" erhalten hat, kann selbstverständlich seine Befragungs-ID am Landratsamt erfragen; Ansprechpartner: Michael Brehm (09521/ 27-202, E-Mail: michael.brehm@landratsamt-hassberge.de). Die ID ist deshalb wichtig, weil es nicht genügt, zu wissen, wie viele Lkw's oder Busse verfügbar sind, sondern vor allem wo und bei wem sie geordert werden können. Die Befragung wird nicht-anonym durchgeführt, so dass die Antworten direkt den teilnehmenden Unternehmen zugeordnet werden können.
Die Ergebnisse werden anschließend in der bayerischen Datenbank für Katastrophenschutzbehörden (GeoKAT) sowie in der amtsinternen Unternehmensdatenbank der Wirtschaftsförderung hinterlegt, so dass sie - ausschließlich - für eine schnelle, koordinierte und bedarfsgerechte Kontaktaufnahme im Ernstfall verwendet werden können. Aus der Rückmeldung aus der Befragung entsteht generell keinerlei Verpflichtung! Erst im Ernstfall würde eine enge Abstimmung erfolgen und der Hilfseinsatz selbstverständlich auch entschädigt werden.
Weitere Auskünfte zu dieser gemeinsamen Befragung von Katastrophenschutz und Wirtschaftsförderung erteilen der
Fachbereich K4 – Kreisentwicklung/Wirtschaftsförderung
- Michael Brehm (Telefon 09521/27-202,
  E-Mail: michael.brehm@landratsamt-hassberge.de)

und der
Fachbereich 13 – Öffentliche Sicherheit und Ordnung, E-Mail: katastrophenschutz@landratsamt-hassberge.de.

MITTAGSBETREUUNG

Nachrichten aus der Mittagsbetreuung Ebelsbach

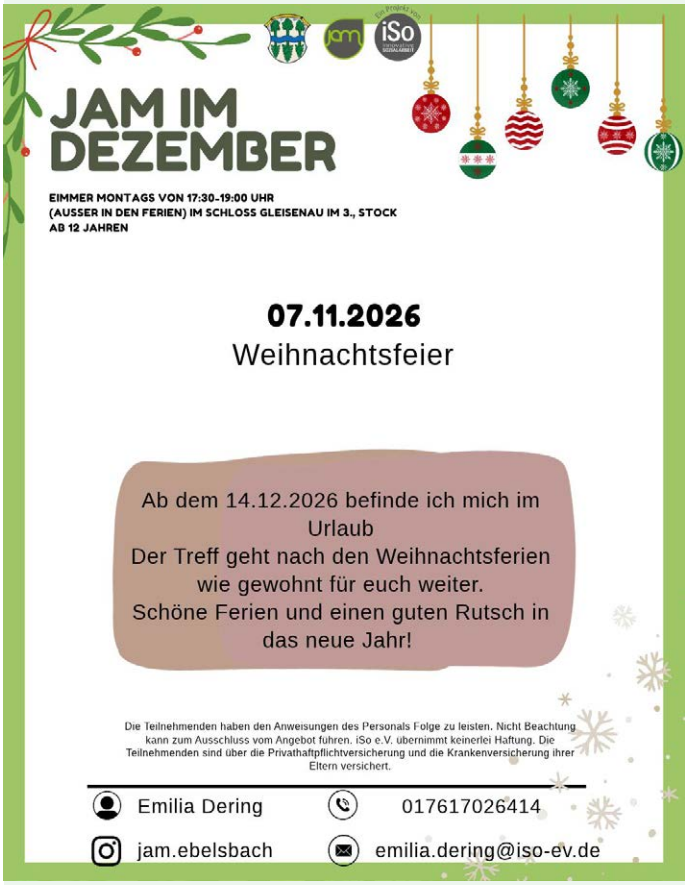
Nun beginnt die Adventszeit mit all ihren Lichtern und besonderen Köstlichkeiten, auf die wir so lange warten mussten. Dem Novembergrau folgt die aufregende Vorweihnachtszeit. Wir in der Mittagsbetreuung beginnen gleich am 1. Dezember mit unserem Adventszauber diese wundervolle Zeit zu feiern. Impressionen davon wird es in der nächsten Ausgabe geben. Kurz vor den Herbstferien fand das Halloweenspecial bei uns statt und alle hatten, wie die Bilder zeigen, einen Riesenspaß dabei.
Bereits Anfang November wurde das Plätzchenbacken gestartet; die Ergebnisse kann man auf den Bildern bewundern. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei und die durch das ganze Schloss ziehenden Düfte ließen schon den nahenden Advent erahnen.
Die Fortbildung „Kommunikationszauber" an unserem Schließtag handelte von gewaltfreier Kommunikation und war für uns alle sehr inspirierend und lehrreich und wird im Dezember eine Fortsetzung mit einem zweiten Teil finden.
Am unterrichtsfreien Buß- und Bettag stellten wir kurzfristig einen Ferienbetreuungstag auf die Beine, da es zahlreiche Anfragen dafür gab.
Die Weihnachtsbasteleien sind auch schon in vollem Gange und werden die gesamte Adventszeit weitergeführt. Auch davon wird es in der nächsten Ausgabe Bilder geben.
Eine besinnliche, ruhige und stimmungsvolle Adventszeit und ein wunderschönes, friedvolles Weihnachtsfest

wünscht allen Ihr und Euer Team der Mittagsbetreuung im Schloss Gleisenau





JAM EBELSBACH







Actionreiche Herbstferien mit JAM Ebelsbach

Auch in den Herbstferien sorgte JAM Ebelsbach für abwechslungsreiche Freizeitangebote und gemeinsame Erlebnisse. Im Rahmen des Ferienprogramms ging es nach Nürnberg ins JUMPYARD. Dort wartete eine große Trampolinlandschaft darauf, erkundet zu werden. Ob beim Springen, Ausprobieren verschiedener Parcours oder gemeinsamen Herausforderungen. Die Jugendlichen konnten sich 90 Minuten lang richtig austoben. Neben Bewegung und Action stand vor allem der gemeinsame Spaß im Mittelpunkt.

Ein weiteres Highlight war die Fahrt in den Freizeitpark Geiselwind. Diese fand im Rahmen der aufsuchenden Jugendarbeit statt und bot den Jugendlichen die Gelegenheit, gemeinsam einen erlebnisreichen Tag zu verbringen. JAM ermöglichte es, den Ausflug für die Teilnehmenden kostenlos anzubieten. So konnten alle unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten dabei sein und einen Tag voller Action, Fahrgeschäfte und gemeinsamer Erlebnisse genießen.

Solche Aktionen sind mehr als nur Freizeitbeschäftigung: Gemeinsame Ausflüge schaffen Begegnungsräume außerhalb des gewohnten Alltags, fördern soziale Kompetenzen und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Die Jugendlichen lernen, Rücksicht aufeinander zu nehmen, gemeinsam Entscheidungen zu treffen und neue Erfahrungen zu sammeln. Gleichzeitig werden Teilhabe und Chancengleichheit ermöglicht.



KINDERGARTENNACHRICHTEN

Caritas Kindergarten Breitbrunn

Neues aus dem Kindergarten Breitbrunn

Am Freitag, den 13.11.2026 wurde in Breitbrunn zum Gedenken an Sankt Martin ein Fest gefeiert. Gestartet haben die Kinder an der Kirche mit einer kleinen Aufführung. die Maxis (Vorschulkinder) zeigten ihr schauspielerisches Talent bei einer Theateraufführung über Sankt Martin. Die Kindergarten- und Krippenkinder begeisterten mit einem stimmungsvollen Lichtertanz kleine und große Zuschauer. Nach der Darbietung liefen alle in langer Reihe mit leuchtenden Laternen, Gesang und Orchestermusik durch die Straßen Breitbrunns. Am Kindergarten angekommen wurden die Besucher schon vom Geruch von Bratwurst und Glühwein begrüßt und konnten dort in gemütlicher Atmosphäre den Abend ausklingen lassen. Wir wollen uns hier bei der Musikgruppe Köhlertaler Musikanten, bei dem Elternbeirat, der Feuerwehr und allen anderen Helfern recht herzlich für eure Unterstützung bedanken. Dank euch konnten die Kinder und Besucher ein tolles Martinsfest feiern. DANKE!



Caritas Kindergarten St. Johannes Stettfeld

Herzliche Einladung zum Adventsgottesdienst mit anschließendem Adventsfenster



Der Kindergarten St. Johannes in Stettfeld lädt am Samstag, den 5. Dezember 2026, herzlich zum Adventsgottesdienst um 16:30 Uhr in die Kirche ein.
Danach laden wir alle Besucher zu einem gemütlichen Beisammensein am Adventsfenster (Kirchplatz Stettfeld) bei Glühwein und Kinderpunsch,sowie süßen und herzhaften Leckereien ein.
Der Erlös kommt dem Kindergarten St. Johannes zugute.
Bitte bringt eure eigenen Tassen mit!

Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher!

Der Elternbeirat

Ein herzliches Dankeschön für einen gelungenen Martinsumzug!

Wenn die Laternen leuchten, die Kinderaugen strahlen und die Gemeinschaft zusammenkommt, dann ist St. Martin!
Damit dieser Abend so schön werden konnte, haben viele Menschen ihren Beitrag geleistet.
Ein großes Dankeschön an CSU, SPD, Dorfgemeinschaft und die Brauerei Merklein für die großzügigen Spenden.
Ebenso bedanken wir uns herzlich bei allen Bäckerinnen und Bäckern, sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die uns tatkräftig unterstützt haben.
Ein besonderer Dank gilt Diakon Vetter, dem gesamten Kindergartenteam, der Feuerwehr, dem Musikverein und Familie Meier, die unseren Umzug mit einem Pferd angeführt hat.
Ein toller Martinszug bleibt uns in Erinnerung!
Wir wünschen allen Familien eine schöne Adventszeit und hoffen auf viele Besucher bei der Stettfelder Theateraufführung und unserem Adventsfenster!

Der Elternbeirat des Kindergarten Stettfeld



IMPRESSUM

VG-Nachrichten – Nachrichtenblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebelsbach
Breitbrunn – Ebelsbach – Kirchlauter – Stettfeld

Die VG-Nachrichten erscheinen monatlich, jeweils am letzten Mittwoch des Monats. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet.

Herausgeber: Holch Medien Service, Haselnussstraße 23, 97500 Ebelsbach

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Der Gemeinschaftsvorsitzende der VG Ebelsbach Martin Horn,
Georg-Schäfer-Straße 56, 97500 Ebelsbach

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ute Holch, Holch Medien Service

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Preisliste Nr. 2 vom 01.01.2019.

Caritas Kindergarten St. Wendelinus Steinbach

Einladung zum Nikolausabend

Herzliche Einladung zum Nikolausabend am Freitag, 11.12. ab 17 Uhr im Dorfzentrum Steinbach.
Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend mit strahlenden Kinderaugen.
Zum Jahresende möchten wir die Gelegenheit nutzen um allen Mitgliedern, Familien, Freunden und Unterstützern des Kindergartens eine besinnliche und entspannte Vorweihnachtszeit zu wünschen. Frohe Weihnachten und für das kommende Jahr alles Gute – vor allem Gesundheit, Glück und viele schöne gemeinsame Momente!

Das Kindergartenteam sowie die Vorstandschaft des Caritas Kindergarten St. Wendelinus Steinbach



Martinsumzug

Am Mittwoch, den 11.11. fand in Steinbach ein stimmungsvoller Martinsumzug statt. Dieser begann mit einer feierlichen Andacht in der Kirche, liebevoll geleitet von unserem Gemeindereferent Matthias Vetter.Mit großer Begeisterung zogen die Steinbacher Weinbergschnecken mit ihren wunderschön funkelnden Regenbogenlaternen in die Kirche ein. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen gestalteten die Kinder eine Feier mit Liedern, Fürbitten und der Erzählung der Geschichte des hl. Martin. Dabei zeigten sie ihr Wissen und beantworteten mutig die Fragen von Herrn Vetter. Auch die Vorschulkinder vom letzten Jahr unterstützten die Kindergartenkinder mit Fürbitten. Ein Lichtertanz bildete den Abschluss der Andacht. Im Anschluss wurden die Kinder vor der Kirche von St. Martin hoch zu Ross empfangen, der den festlichen Umzug durch das Dorf anführte. Mit ihren schönen Laternen gab es einen tollen Lichterzug bei passenden Liedern um St. Martin durch das Dorf.
Der Umzug endete im Dorfzentrum bei Kinderpunsch, Glühwein, Bratwurst und Kuchen.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese schöne Martinsfeier unterstützt und ermöglicht haben. Vielen Dank dem Elternbeirat, den Kuchenbäckern, der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach und allen anderen Helfern.
Außerdem möchten wir uns ganz herzlich bei Familie Fenn bedanken, die uns schon seit vielen Jahren mit Pferd und Reiter begleiten.



Caritas Kindertageseinrichtung St. Magdalena Ebelsbach

Bunte Laternen, Musik und zahlreiche Familien auf den Straßen:

Am Mittwochabend (11. November 2026) verwandelte sich Ebelsbach in ein leuchtendes Lichtermeer. Viele Kinder und Erwachsene beteiligten sich am Laternenumzug unserer Kita St. Magdalena und ihres Fördervereins.

Den Auftakt machte das Kita-Team mit einer liebevoll gestalteten Martinsandacht in der katholischen Kirche, die von Pfarrer Rusin begleitet wurde. Zum Thema „Feuer und Licht“ führten die Vorschulkinder eine Klanggeschichte und einen Feuertanz auf. Anschließend setzte sich der Laternenzug durch die Straßen in Bewegung. Voraus ritt St. Martin auf seinem Pferd.

Für die musikalische Begleitung sorgte das Orchester Harmonie, das mit seinen Instrumenten den Gesang der Kinder unterstützte. Die örtliche Freiwillige Feuerwehr begleitete den Umzug und trug zu einem sicheren Ablauf bei.

Doch mit dem Ende des Laternenumzugs war der Abend noch lange nicht vorbei. Auf dem Gelände der Kita klang das Fest bei selbstgemachtem Punsch, Kuchen und belegten Brötchen gemütlich aus.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Förderverein St. Magdalena Ebelsbach e. V. sowie den fleißigen Helfern des örtlichen Bauhofs für die Organisation und Unterstützung.

Schön, dass so viele Familien dabei waren. Vielen Dank für diesen schönen Abend.

Euer Krippen- und Kindergartenteam St. Magdalena



Evangelischer Kindergarten Ebelsbach

Vorschulprogramm

Innerhalb eines Elternabends haben wir den Eltern unserer Einrichtung das Vorschulprogramm „Haus der Schulfähigkeit“ vorgestellt. Es verdeutlicht, dass Schulfähigkeit viele Bereiche umfasst, wie Sprache, Motorik, Sozialverhalten, emotionale Entwicklung und kognitive Fähigkeiten. Besonders wichtig ist uns das Lernen durch eigenes Erleben und Ausprobieren. Dies bringt folgende Leitsätze auf den Punkt: „Was du sagst, vergesse ich. Was du zeigst, daran erinnere ich mich. Was du mich tun lässt, verstehe ich.“ Ein weiterer großer Bestandteil unserer Vorschulerziehung ist das Würzburger Sprachprogramm „Hören, Lauschen, Lernen“, bei dem die Kinder spielerisch durch Reime, Silbenklatschen und Lauschspiele auf den späteren Schriftspracherwerb vorbereitet werden. Unser Ziel ist es, die Kinder ganzheitlich und mit Freude auf den neuen Lebensabschnitt Schule vorzubereiten und ihre Fähigkeiten zu stärken. Der Kindergarten beteiligte sich mit großer Freude am diesjährigen Herbstmarkt. Mit frisch gebackenen, leckeren Waffeln konnten wir zahlreiche Besucherinnen und Besucher verwöhnen. Bei einer tollen herbstlichen Atmosphäre ergaben sich viele interessante Gespräche und schöne Begegnungen. Besonders erfreulich war die tatkräftige Unterstützung der Eltern, die fleißig mitgeholfen und so wesentlich zum Gelingen unseres Standes beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern und Helfer für ihr Engagement und ihre Unterstützung.



VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Breitbrunn

Information und Anmeldung
bei Mandy Lämmerzahl
Tel. 0160 / 768 30 13, vhs-breitbrunn@web.de
www.vhs-hassberge.de

Bürgertreff im Generationencafé
Mobile pflegebedürftige Gemeindebürger werden zu Hause abgeholt und auch während der Öffnungszeit zuverlässig im Generationencafé betreut: Für alle Fragen rund um das Generationencafé und Anmeldung zur Abholung melden Sie sich bitte bei Magda Künnell, Tel. (0 95 36) 7009920.
Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.
Do., 10.12.26, 14.00 Uhr: Weihnachtliche Stubenmusik im Generationencafé

J 23G15 Tiefenentspannung durch Klang
Christiane Zettelmeier
donnerstags, ab 03.12.26, 3x, 18.30 - 19.30 Uhr
Breitbrunn / Gemeindezentrum, € 35,00

Volkshochschule Ebelsbach

Information und Anmeldung
bei Hedwig Dojan und Rudolf Schneidmadel
Tel. (0 95 22) 70 77 34, vhs-ebelsbach@t-online.de
www.vhs-hassberge.de

J 07G16 Tiefenentspannung durch Klang
Christiane Zettelmeier
Fr., 11.12.26, 18.30 - 19.30 Uhr
Gleisenau / ev. Gemeindehaus, Kindergarten, Roseggerstr. 15,
€ 15,00

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seniorenkaffee

Im November bekamen die Senioren Besuch von Gemeindearchivar Roland Mayer. Mit seinem Vortrag „Das Lager Ebelsbach – vom Reichsarbeitsdienstlager zum Flüchtlingslager“ weckte er bei den zahlreich erschienenen Gästen viele persönliche Erinnerungen an diese bewegte Zeit. Anhand zahlreicher historischer Bilder wurde die Ortsgeschichte wieder lebendig. Unter den Besuchern entstand ein reger Austausch, bei dem sie auch eigene Informationen zu den Aufnahmen beisteuerten. Die Gäste bedankten sich für den spannenden Nachmittag mit lang anhaltendem Applaus.
Am Dienstag, dem 1. Dezember 2026, stimmt das nächste Seniorenkaffee ab 14:00 Uhr auf die Adventszeit ein. Als besonderer Gast besucht Diakon Joachim Stapf die Runde als Bischof Nikolaus. Neben frommen Wünschen und besinnlichen Gedichten hat er für jeden Besucher auch ein kleines Geschenk dabei. Für die festliche musikalische Gestaltung des Nachmittags sorgt eine Bläsergruppe des Musikvereins Harmonie.

Zu den Seniorenkaffees sind alle Interessierten, unabhängig von Konfession oder Alter, herzlich eingeladen. Bei Bedarf wird für Ebelsbach gerne ein Fahrdienst organisiert (Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 391).
Das Seniorenteam der Pfarrei freut sich auf eine rege Teilnahme!
Herzliche Einladung!



Familiengottesdienst am 2. Advent

Lass dich anstecken von der Vorfreude auf Weihnachten. Gemeinsam feiern wir Familiengottesdienst. Anschließend gibt es ein Mitbring-Brunch im Gemeindehaus. Dazu bringt jeder das mit, worauf er Lust hat – das teilen wir dann mit allen. Brötchen und Getränke besorgt die Gemeinde.





Adventskonzert der evangelische Kirchengemeinde Gleisenau

Seht, die gute Zeit ist nah!

Am 29. November um 17 Uhr veranstaltet die Kirchenmusik der Evangelischen Kirchengemeinde Gleisenau ihr Adventskonzert in der Kirche Gleisenau. Lassen Sie sich musikalisch auf den Advent einstimmen und freuen sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit dem Kirchenchor, dem Posaunenchor, dem KlangKollektiv und Orgelklängen. Der Eintritt ist frei – wir freuen uns über Spenden.





Auf 1.520 m Höhe befindet sich der größte Wallfahrtsort Südtirols:
MARIA WEISSENSTEIN
Die sieben Patres des Servitenordens sind für uns und die Wallfahrtsseelsorge im Einsatz und stehen für Führungen sowie Gesprächen zur Verfügung. Besinnungswege, Klosterführung, Ausflüge in die Umgebung und die herrliche Bergwelt, kleine Wanderungen, Almeinkehr begeistern und stärken Leib und Seele.

Leistungen inklusive

Transfer in modernen Reisebussen
4 x Ü/HP in den Hotels von Pietralba
www.hotelpietralba.com
Reisebegleitungen
Klosterführung
Ausflüge
City Tax
spiritel Extras

Maria Weissenstein
ein Ort,
wo sogar Päpste
ihren Urlaub
genießen konnten.

Preis pro Person

580,-€ im DZ
100,-€ EZ-Zuschlag
- begrenzte Anzahl

Zustieg

Frosch Busreisen
in Haßfurt

Bus- und Reisebegleitung

Rudi und Susanne Langer
Ebelsbach

In Kooperation mit

Dekanatsbüro Haßberge
vernetzen vertreten unterstützen
Bistum Würzburg

Reiseleitung

Johannes und Cornelia Weismantel
Domstraße 5
D - 97070 Würzburg
+49 (0) 931 46534833
+49 (0) 1522 2598094
info@spiritel.de

spiritel Reisen einfach sein...
www.spiritel.de

seniorenpastoral im Bistum Würzburg



VEREINE UND VERBÄNDE

GEMEINDE BREITBRUNN

Weihnachten naht – vor der Gans einen Fisch?!

Geräucherte Forellen to go

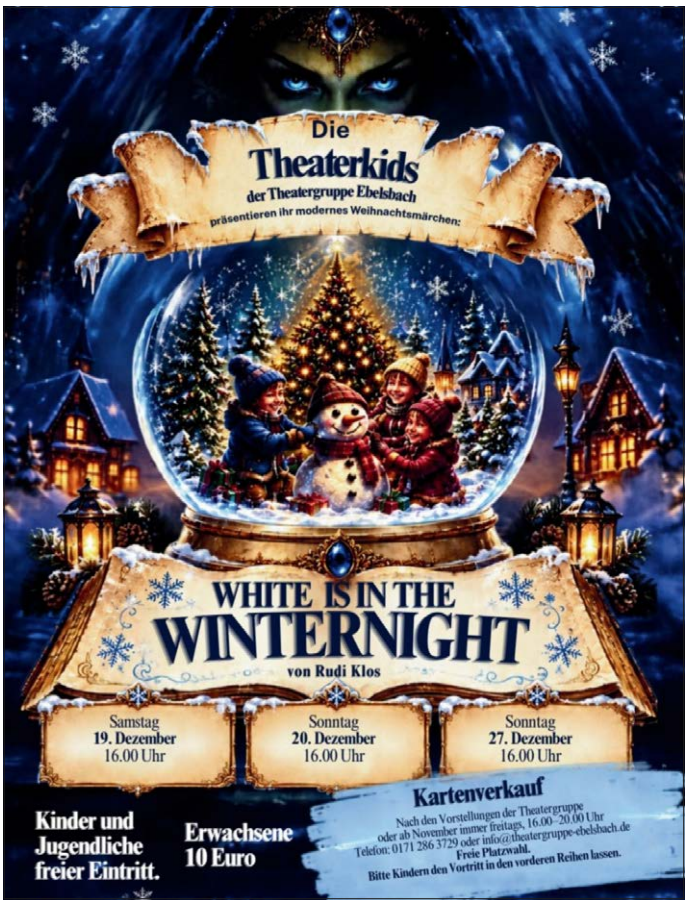
Wann? Sonntag 13.12. – 09:00 bis 11:00 Uhr
Wo? Sportheim VfR Hermannsberg-Breitbrunn
Preis? Gewichtsabhängig – 100g = 1,99 € (zum Mitnehmen)

Bestellung bis 06.12. bei Jonathan Müller (Sportanglerverein Breitbrunn)
Tel. 0151-14977744 / eMail joni-mueller98@web.de
bevorzugt WhatsApp / SMS

GEMEINDE EBELSBACH

Theaterkids/Theatergruppe Ebelsbach

Mit dem modernen Weihnachtsmärchen „WHITE IS IN THE WINTERNIGHT“, das speziell für die Theaterkids geschrieben wurde, stehen in der Weihnachtszeit zwölf Jungen und Mädchen größtenteils zum ersten Mal auf der Bühne.
Lasst euch verzaubern, wenn ein Märchen plötzlich zu einer echten Geschichte wird.
Einer Geschichte voller Magie geheimnisvollen Ereignissen und jeder Menge Überraschungen.
Seid dabei und erlebt eine märchenhafte Reise mit frechen Wichteln, einer verwirrten Fee, einem heillos überforderten Bürgermeister und verwunschenen Freunden.
Ein besonderes Weihnachtsabenteuer für die ganze Familie erwartet euch.



Adventliches Konzert im Rahmen des KAB Frühstücks im Ebelsbacher Pfarrsaal

„Glückwunsch“ lautet der Titel eines adventlichen Konzertes mit Stefanie Schwab aus Würzburg, das am Dienstag, den 08. Dezember 2026 im Pfarrsaal von Ebelsbach stattfindet. In einer besinnlichen Stunde begibt sie sich mit ihrem Publikum auf die Suche nach dem, was uns wirklich glücklich macht. Mit Sanftmut, Humor und Leidenschaft erzählt die Liedermacherin Erlebnisse aus ihrem Alltag oder interpretiert biblische Texte im Licht unserer Zeit. Ihre einfühlsamen Songs begleitet sie selbst am Klavier oder an der Gitarre. Musikalisch reicht ihr abwechslungsreiches Repertoire von Balladen mit klassischen Elementen bis hin zu Folk, Pop und Boogie. Beginn ist um 9.00 Uhr mit einem Frühstück, anschließend erwartet die Gäste ein Programm aus Liedern zum Zuhören und Mitsingen. Das Konzert findet im Rahmen des KAB-Frühstücks statt. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen. Weitere Infos und Hörproben finden Sie auf www.stefanieschwab.de.

Für das Frühstück erhebt der Ortsverband einen Beitrag von 7 €. Da die Plätze im Pfarrsaal beschränkt sind, wird um Anmeldung bei Susanne Langer, Tel.: 09522 6210, gebeten



GEMEINDE KIRCHLAUTER

Weihnachtsmarkt im Schlosshof von Kirchlauter am 2. Advent

Am Sonntag, den 6. Dezember 2026, öffnet der stimmungsvolle Weihnachtsmarkt im historischen Schlosshof Kirchlauter seine Tore und lädt ab 14:00 Uhr zum Verweilen, Staunen und Genießen ein. In festlicher Atmosphäre erwartet die Besucher ein liebevoll gestaltetes Programm für Groß und Klein.

Um 16:15 Uhr eröffnet offiziell die Bürgermeisterin den Weihnachtsmarkt.

Im Anschluss verzaubern die Kindergartenkinder von der KiTa Kunterbunt die Gäste mit einem fröhlichen Auftritt voller Weihnachtsfreude. Der Nikolaus stattet dem Markt einen Besuch ab und bringt leuchtende Augen und kleine Überraschungen für die jüngsten Gäste mit.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Von duftenden Waffeln und Bratwürsten über Glühwein und Kinderpunsch bis hin zu regionalen Spezialitäten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Im Schloss werden hausgemachter Kuchen und Kaffee angeboten.

Zahlreiche Stände bieten handgefertigte Geschenkideen, liebevoll Gebasteltes und kunstvolle Dekorationen – ideal für alle, die auf der Suche nach etwas Besonderem sind.

Der Weihnachtsmarkt im Schlosshof Kirchlauter verspricht einen besinnlichen und zugleich lebendigen Nachmittag voller Begegnungen, Musik und vorweihnachtlicher Magie. Ein Fest für die ganze Familie – mit Herz und Tradition.

Die Vereinsgemeinschaft Kirchlauter lädt herzlich zum Weihnachtsmarkt ein und freut sich auf zahlreiche Besucher, um die Vorfreude auf das Fest zu genießen.



Neubrunn lädt zum Faschingsumzug 2027 ein – Mitmachen ausdrücklich erwünscht!

Am Montag, den 8. Februar 2027, heißt es in Neubrunn wieder: Helau! Bunte Kostüme, fröhliche Gesichter und jede Menge gute Laune sollen beim Neubrunner Faschingsumzug für ausgelassene Stimmung sorgen.

Damit der Umzug zu einem kunterbunten Erlebnis wird, sind alle Vereine, Gruppen, Stammtische und lustigen Truppen herzlich eingeladen, sich aktiv am Faschingsumzug zu beteiligen. Ob mit einem geschmückten Wagen oder als kreative Fußgruppe – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Wir freuen uns über jede Anmeldung unter ogv@neubrunn.info

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob ihr als Fußgruppe oder mit einem Wagen teilnehmen möchtet. Die Aufstellung beginnt um 13:30 Uhr im Zeiler Weg, der Faschingsumzug startet um 14:00 Uhr in Richtung Neubrunner Dorfstraße.

Nach dem Umzug ist noch lange nicht Schluss! Im Anschluss wird in der oberen Wirtschaft gemeinsam weitergefeiert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neubrunn Helau!











GEMEINDE STETTFELD

Skifahrt der FFW Stettfeld

Die Freiwillige Feuerwehr Stettfeld lädt ein zur Tagesskifahrt am **20.02.2027** zum Wilden Kaiser in Österreich. Nicht nur Ski- sondern auch Wanderbegeisterte kommen hier auf ihre Kosten.

Abfahrt ist um 03.30 Uhr am Stettfelder Feuerwehrhaus, die Rückfahrt erfolgt um ca. 19.00 Uhr. Die Busfahrt kostet 59 € pro Person ohne Skipass.

Anmeldeschluss: 09.01.2027

Weitere Informationen sowie die Anmeldung erfolgen bei Johannes Markert unter 0176/83276454.
(Für eine gültige Anmeldung muss das Geld auf das Vereinskonto des Feuerwehrvereins Stettfeld e.V. überwiesen werden: DE19 7935 0101 0009 1060 22)



Adventsfenster 2026 in Stettfeld

Auch in diesem Jahr laden viele Familien und Vereine wieder dazu ein, festlich geschmückte Adventsfenster in unserer Gemeinde zu bewundern und sich in vorweihnachtliche Stimmung versetzen zu lassen.

Die Fenster werden jeweils (wenn nicht anders angegeben) ab 18:00 Uhr erleuchtet. Einige Fenster sind als Begegnungsfenster gekennzeichnet und laden zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Bitte bringen Sie für diese Fenster eine eigene Tasse mit.

An den Adventssonntagen gestalten die Vereine die Fenster am Vereinshaus und sorgen ab 16:30 Uhr mit adventlichen Leckereien für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus an alle Familien und Vereine, die mit ihren liebevoll gestalteten Fenstern zu einer besonderen Adventszeit in Stettfeld beitragen.

Wir wünschen allen Stettfelderinnen und Stettfeldern eine besinnliche, friedvolle und schöne Adventszeit!



SONSTIGE MITTEILUNGEN

UBiZ Dezember 2026

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach
Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach
Tel.: 09529/9222-0, Fax: 9222-50
info@ubiz.de, anmeldung@ubiz.de, www.ubiz.de

Für alle Weihnachtsgeschichten im Stall gilt:

Ort: ELA´s Hof, Spitalstr. 5, 97514 Unterschleichach

Mitzubringen: robuste, warme Kleidung (kalter Stall!)

Preise, soweit nicht anders angegeben:
Begleitperson mit 1 Kind 14,50 €, Begleitperson mit 2 Kindern 16,50 €, Begleitperson mit 3 Kindern 18,50 € Familien 19,50 €

Parken: Bitte parken Sie auf dem Parkplatz am Sportheim, Scheidbergstraße

Weihnachtswichtelwunschmaschine – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 9 Jahren mit Begleitperson(en).
Mo., 07.12.26, 16.45 - 18.00 Uhr

Ein Fest für allerlei – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 5 bis 9 Jahren mit Begleitperson(en).
Do., 10.12.26, 16.45 - 18.00 Uhr

Wichtel Emil und der Weihnachtswirbel – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson(en).
Fr., 11.12.26, 15.45 - 17.00 Uhr

Ach du dicker Weihnachtsmann – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 8 Jahren mit Begleitperson(en).
Fr., 11.12.26, 17.15 - 18.30 Uhr

Der kleine Weihnachtsmann reist um die Welt – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 7 Jahren mit Begleitperson(en).
Mo., 14.12.26, 16.45 - 18.00 Uhr

Weihnachten mit Tomte Tummetott bei den Schafen – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 3 bis 6 Jahren mit Begleitperson(en).
Do., 17.12.26, 15.45 - 17.00 Uhr

Mama Muh feiert Weihnachten
Es werden gemeinsam Futterzapfen für Vögel gestaltet.
Geeignet für Kinder von 2 bis 7 Jahren mit Begleitperson(en).
Sa., 19.12.26, 15.30 - 17.15 Uhr, Preise wie im Infokasten zzgl. € 3,00 Materialkosten

Das Wichtigste an Weihnachten – Kamishibai
Geeignet für Kinder von 4 bis 8 Jahren mit Begleitperson(en).
Mo., 21.12.26, 16.30 - 17.45 Uhr

Die Hühnerweihnacht
Geeignet für Kinder von 3 bis 8 Jahren mit Begleitperson(en).
Di., 22.12.26, 17.00 - 18.15 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist vorherige Anmeldung erforderlich!
09529.9222-0, info@ubiz.de oder online www.ubiz.de

ENERGIE-SPRECHSTUNDEN:

Die Energieberatung am UBiZ ist von Mo. bis Do. erreichbar.

Ansprechpartner:
Bastian Buhlheller, 09529.9222-14
E-Mail: energieberatung@ubiz.de

Zusätzliche Sprechstunde in Hofheim.
- Hofheim: 10.12.2026
  Ort: Obere Sennigstr. 4, VG-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 10

Zusätzliche Sprechstunde in Zeil.
- Zeil am Main: 07.12.2026
  Ort: Stadtwerke, Bamberger Straße 20, Sitzungssaal, Zimmer 13

Zusätzliche Sprechstunde in Haßfurt.
- Haßfurt: 14.12.2026
  Ort: Landratsamt Haßberge, Gebäude B, Tränkberg 8

Zusätzliche Sprechstunde in Maroldsweisach.
- Maroldsweisach: 17.12.2026
  Ort: Rathaus Sitzungssaal, Hauptstr. 24

Zusätzliche Sprechstunde in Ebern.
- Ebern: 03.12.2026
  Ort: Ämtergebäude Ebern, Rittergasse 3

Termine werden jeweils um 16.00 Uhr, 16.40 Uhr und 17.20 Uhr vergeben. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Malteser
…weil Nähe zählt.



Trauertreff Haßfurt

Ein offener Treff für alle, die einen lieben Menschen verloren haben

Immer am ersten Mittwoch im Monat, 15 – 17 Uhr

Termine 2027: 13.01. (verlegt wg. Dreikönig) • 03.02. • 03.03. • 07.04. • 05.05. • 02.06. • 07.07. • 04.08. • 01.09. • 06.10. • 03.11. • 01.12.

Ort: Caritashaus Julius Echter, Obere Vorstadt 19, Haßfurt

Leitung: Ausgebildete und erfahrene Malteser Trauerbegleiter/innen

Informationen/Anmeldung: Malteser Hilfsdienst e.V. – Hospizarbeit
Telefon: 09521/9529900 hospiz-has@malteser.org www.malteser-hassfurt.de

Malteser
…weil Nähe zählt.



Ein Licht geht um die Welt

Herzliche Einladung zur Gedenkfeier für Sternenkinder und verwaiste Eltern

Sonntag, 13. Dezember 2026, 16 Uhr, Dorfkirche in Limbach

Weitere Informationen: Malteser Hilfsdienst e.V. Hospizdienst Haßberge,
Telefon: 09521/95299-00 oder hospiz-has@malteser.org www.malteser-hassberge.de

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Sorgen am Arbeitsplatz
Sorgen um den Arbeitsplatz
Probleme mit Arbeitslosigkeit

betriebs seelsorge

Beratungsnachmittage Arbeit und Soziales 2026

Ein Gemeinschaftsangebot von KAB und Betriebsseelsorge

15. Dezember 2026

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Haus St. Bruno Haßfurt, Promenade 37

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an!

Sie haben Angst um Ihren Arbeitsplatz, weil es dem Betrieb schlecht geht? Sie stehen vor dem Ruhestand und wollen wissen, wie Ihre Rente aussieht? Sie erleben Konflikte am Arbeitsplatz bis hin zu Mobbing und wollen lernen, damit umzugehen? Sie haben Ihren Arbeitsplatz schon verloren und wollen wissen, was es mit Arbeitslosengeld und Bürgergeld auf sich hat? Sie haben Fragen zum Thema Schwerbehinderung oder sind schon länger krank?



Kontakt:
Rudi Reinhart, Betriebsseelsorger
Haus St. Bruno, Promenade 37,
97437 Haßfurt
Handy: 0152/26211111
Email: rudi.reinhart@bistum-wuerzburg.de

ARBEIT. MACHT. SINN.

Beratungstermine auch nach telefonischer Vereinbarung vor Ort möglich!

BESTATTUNGSHAUS SCHORR
MATTHIAS PFAFF
BESTATTERMEISTER

ZEIT UND RAUM
FÜR TRAUER UND ABSCHIED

Nehmen Sie sich mit unserer Hilfe Zeit für einen unwiederbringlichen Moment.
Abschied in Liebe
in unserem persönlichen
Abschiedsraum

DAS BESTATTUNGSHAUS IM LANDKREIS HASSBERGE
Zeil | Knetzgau Tel. 09524 229
Ebelsbach | Eltmann Tel. 09522 707634
Königsberg Tel. 09524 229
www.bestattungshaus-schorr.de

Sichern Sie sich jetzt noch Ihre Förderung!

HAUSTECHNIK
HEBEIS

Ihr Partner rund um Heizung und Klima!

Bachstr. 3
96181 Rauhenebrach
09554/9239824
www.haustechnik-hebeis.de

WIR SUCHEN DICH!

DEINE AUSBILDUNG BEI KRINES

2x KAUFLEUTE FÜR BÜROMANAGEMENT (VERKAUF) (m|w|d)
2x TECHN. PRODUKTDESIGNER/INNEN (m|w|d)
4x SCHREINER/INNEN (m|w|d)



ATTRAKTIVE VERGÜTUNG
FLACHE HIERARCHIEN
SUPER TEAM
LANGFRISTIGE PERSPEKTIVE

Jetzt bewerben!
job@krines-online.de

KRINES
Industriestr. 6
97522 Sand am Main
www.krines-online.de

Getränke Wiesneth
HERMES LOGISTIK GRUPPE
Weil's gut ankommt!
Abholmarkt • Heimdienst • Geschenkkörbe
Öffnungszeiten:
neu: Mo.- Fr. 7.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.30 - 13.00 Uhr
97483 Eltmann · Schottenstr. 9 · Telefon 0 95 22 / 3 93

STRETZ BAUSTOFFE
Zur Verstärkung suchen wir einen engagierten:
Baustoffverkäufer im Innendienst (m/w/d)
Wir bieten:
- Unbefristete Vollzeitanstellung
- Attraktive Vergütung

Ihre Aufgaben:
- Beratung und Verkauf
- Abwicklung von Aufträgen
- Bedienung von Kunden

Ihre Qualifikationen:
- Abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Kenntnisse im Baustoffbereich
- Selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Freundliches Auftreten, Teamfähig und Flexibilität

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Fa. Stretz GmbH
Schindelsee 19 - 96181 Rauhenebrach
Ansprechpartner: Friedwald Stretz
f.stretz@stretz-baustoffe.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) Mitarbeiter (m/w/d) für
Verwaltung/Büro
Unbefristet und in Vollzeit
Ihr Aufgabenfeld umfasst u.a. Wareneinkauf (Isolierglas), Verwaltung, Rechnungsprüfung, Disposition sowie allgemeine Bürotätigkeiten.
Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an Lina Reitz.
reitz.de
FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN · INNENAUSBAU
reitz GmbH
Im Gewerbegebiet 6-10
97483 Eltmann
Tel. 09522/9430-0
bewerbung@reitz.de
reitz

Lagerbier
Brauerei Roppelt Trossenfurt
Karpfenwochenenden:
05. / 06.12.
19. / 20.12.
Mittagstisch:
13.12.
Samstag: ab 16:30 Uhr
Sonntag: 11:30 -14:00
& 16:30-20:00 Uhr
Ihre Brauerei Roppelt
Tel. 09522/1840
Gasthaus & Brauerei Roppelt • An der Steige 2, 97514 Trossenfurt

DEN LETZTEN WEG LIEBEVOLL GESTALTEN.
Wir begleiten Sie dabei, jetzt auch in Haßfurt und Umgebung.
Inhaber: Jürgen Hetterich
HETTERICH BESTATTUNGEN
Brückenstraße 14 | Haßfurt | Telefon 09521 9598625
Zeiler Straße 28 | Sand am Main | Telefon 09524 300623
Sander Straße 32 | Zeil am Main | Telefon 09524 5340

Michael Scholl
Bildhauermeister
- Individuelle Grabsteine
- Stelen
- Urnengrabsteine
- Nachschriften
- Gartenskulpturen
Hauptstr. 27 · 97483 Limbach · Tel. 0 95 22 / 95 03 45
www.Bildhauer-Scholl.de

Ford
Bei uns stimmen Preis und Leistung!
Autohaus Ankenbrand GmbH
97483 Eltmann · Bamberger Str. 17 · Telefon 0 95 22/2 71
97437 Haßfurt · Siemensstr. 1 · Telefon 0 95 21/94 49-0

Genießen Sie Ihre Freizeit – wir erstellen Ihre Steuererklärung!

Oberaurach – Haben Sie schon von uns gehört? Wir freuen uns, Ihnen heute den Altbayerischen Lohnsteuerhilfeverein e. V. und unsere Leistungen vorzustellen:

Als bundesweit tätiger Verein beraten wir Arbeitnehmer optimal in allen steuerlichen Fragen. Dabei verbinden wir tiefgehendes steuerliches Fachwissen mit einem kompetenten und kundenfreundlichen Service.

Gerne würde wir Sie persönlich überzeugen:



Wir erstellen, im Rahmen einer Mitgliedschaft, die Einkommensteuererklärung für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner mit ausschließlich Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit.

Ebenfalls beraten wir Mitglieder bei Einkünften aus Vermietung, Spekulationsgeschäften sowie Kapitalerträgen im gesetzlichen Rahmen.

Für die Mitgliedschaft zahlen Sie einmal pro Jahr einen Mitgliedsbeitrag, welcher sich nach Ihren Einnahmen richtet.

Diese Leistungen sind in Ihrem Mitgliedsbeitrag bereits enthalten:

- **Erstellung** der Einkommensteuererklärung
- **Berechnung** des voraussichtlichen steuerlichen Ergebnisses
- **Einreichung** der Steuererklärung beim zuständigen Finanzamt
- **Übernahme** des Schriftverkehrs mit dem Finanzamt
- **Beantwortung** von Rückfragen seitens der Finanzverwaltung
- **Prüfung** Ihres Steuerbescheides
- **Einlegung** eines Einspruchs falls erforderlich
- **Ganzjährige steuerliche Beratung**

WICHTIG: Aus jahrelanger Erfahrung wissen wir, dass für zahlreiche Steuerpflichtige der Schriftverkehr mit dem Finanzamt eine große Belastung darstellt. Viele verzichten sogar freiwillig auf ihre Steuererstattung, weil ihnen die Geduld für langwierige Einspruchsverfahren fehlt. Gerne würden wir Ihnen unter die Arme greifen. Werden Sie Mitglied und profitieren Sie von unserem Rundum-Service.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

Beratungsstellenleiter:
Thorsten Schmittwolf

Mitarbeiter:
Barbara Dreja, Renate Zettelmeier

Tel.: 09522/30436400
Mo. – Fr. von 09.00 – 13.00 Uhr
Altbayerischer Lohnsteuerhilfeverein e. V.
97514 Oberaurach
www.tschmittwolf.altbayerischer.de

ALTBAYERISCHER Lohnsteuerhilfeverein e.V.



Siegfried ULLRICH Meisterbetrieb

Kfz-Service · Kfz-Handel · PKW-Aufbereitung
Reifenhandel · Unfallinstandsetzung
HU u. AU-Abnahme

An der Lohwiese 18 · 97500 Ebelsbach
Telefon 09522/8453 · Fax 09522/709344

www.schmidt-ebelsbach.de
Hausmeisterservice für Privat + Gewerbe seit 2001

- Grünanlagenpflege
- Gartenpflege
- Objektbetreuung
- Winterdienst

Tel. 09522-708881

KT Kanal Türpe
Alles rund ums Abwasser.

Rund um die Uhr erreichbar
24 h Notfallservice

Rohr- und Kanalreinigung
TV-Inspektion und Dokumentation
Dichtheitsprüfung
Sanierung von Abwasserleitungen
Grundstücksentwässerung
Gruben- und Zisternenreinigung
Service rund um Fett- und Ölabscheider

www.kanaltuerpe.de





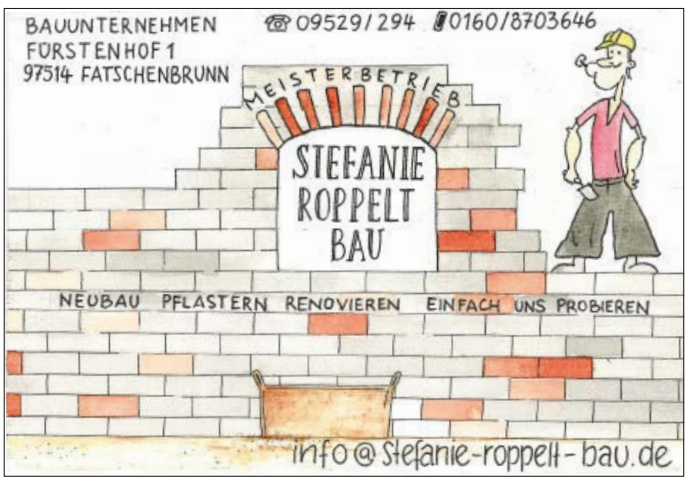


SDS
WERBETECHNIK
Knetzgauer Str. 3
97522 Sand a. Main
Tel. 09524 3300
www.sds-werbetechnik.de
sichtbar mehr...

Ihre Hilfe im Trauerfall
- Treppen
- Möbel nach Maß
- gepr. Restaurator
- Türen
- Fenster
- Parkettböden
- Bestattung

Hofmann Innenausbau
... für Ihr schöneres Wohnen
Schreinerei Hans-Georg Hofmann
Haßbergstr. 4, 96151 Lußberg
E-Mail: info@schreinerei-innenausbau-hofmann.de
Website: www.schreinerei-innenausbau-hofmann.de
BESTATTUNGEN HOFMANN
Lußberg, **Tel.: 09536/253**

mmm
MALERMEISTER
MATTHIAS MÜLLER
PERSÖNLICH · KREATIV · PROFESSIONELL
Vollwärmeschutz
Trockenbau
Innen- & Außenputz
Gerüstbau
Malerarbeiten & -techniken
Fassadengestaltung
Tapezierarbeiten
Altbausanierung
u.v.m.
Promenade 16
97483 Eltmann
Telefon 0 95 22.58 48
Mobil 01 60.7 31 95 21
Telefax 0 95 22.77 53
mmmeltmann@t-online.de
www.mmm-müller.de



MAINCOR

ES IST
DEINE ZUKUNFT



BEWIRB DICH JETZT!

AUSBILDUNG

GEWERBLICH-TECHNISCH & KAUFMÄNNISCH

SCHWEINFURT & KNETZGAU

bewerbung@maincor.de

Malerwerkstatt Farbwunder

Inh.: Nadine Kirschbauer, Malermeisterin

Geprüfte Schimmel- u. Asbestsaniererin
Geprüfte Betonsaniererin (SIVV-Schein)
Malerei, Innen- u. Aussenputz, Trockenbau
Altbausanierung, Wärmedämmung

Mühlleite 3A · 96188 Stettfeld · Tel.: 0171 - 4850516
E-Mail: kirschbauer@t-online.de
www.malerwerkstatt-farbwunder.de



ÜZ
MAINFRANKEN



Nachhaltige Energie für die Zukunft!

www.uez.de

HW-SOLUTIONS
Software ~ Hardware ~ Netzwerke ~ Service
Festnetz ~ Mobilfunkverträge
Inhaber: Carsten Brenk

Carsten Brenk
Am Maienschlag 22
97514 Oberaurach
Deutschland

CompTIA A+ Certified IT Technician

Tel.: +49 9522 7085463
Fax: +49 9522 707631
Mobil: +49 1522 8815409
E-Mail: Info@HW-Solutions.de
Internet: **www.hw-solutions.de**

REGIONAL VERWURZELT.
DIGITAL VERNETZT.



- Buchhaltung & Lohn
- Jahresabschlüsse
- Steuerliche Beratung
- Steuererklärungen

REGIONAL ERREICHBAR
Persönlich für dich da – in Franken

100 % DIGITAL
Effiziente Prozesse und digitale Ablage

AKTUELLE ZAHLEN
Aktuelle Zahlen für klare Entscheidungen.

MY STEUERRAUM DIGITAL PERSÖNLICH

30 Minuten. Kostenlos. Persönlich.
Jetzt Kennenlerngespräch buchen.
mysteuerraum.com/termin

Haßfurt | Bamberg | Haßberge 09529 9500314 endlich@mysteuerraum.com Jens Witthüser

ETL | Weller & Szabat
Steuerberatungsgesellschaft mbH
STEUERN. MENSCHEN. PERSPEKTIVEN.

ELTMANN
SCHWEINFURT
UND UMGEBUNG

Verstärken Sie unser Team!

Steuerfachangestellte (m/w/d) oder Steuerfachwirt (m/w/d)

Ein starkes Team
Kollegial, wertschätzend und auf Augenhöhe.

Moderne Arbeitsweise
Digitale Prozesse und flexible Arbeitszeiten.

Vielfältige Aufgaben
Jahresabschlüsse und Steuererklärungen.

Sichere Perspektiven
Langfristige Entwicklung in einer etablierten Kanzlei.

Bamberger Straße 2
97483 Eltmann

bewerbung@etlw-s.com
09522 9222-0
www.etlw-s.com

QR-Code scannen und direkt bewerben oder mehr erfahren!

KÜCHEN HOFMANN

Wenn Küchen kochen lernen



Erfahrung trifft Moderne und Design.
Wählen Sie aus über 2500 montierten Küchen ihren Favoriten und das mit 12 Monaten Angebots-Preisgarantie. Unsere hauseigenen Monteure sichern Ihnen die perfekte Umsetzung Ihrer Wünsche.

www.kuechen-hofmann.de
info@kuechen-hofmann.de
Seelohe 21 · 97478 Knetzgau

„Krippenstube exclusiv"
Am Wasen 5 • 97522 Sand am Main

Wir bieten Ihnen einzigartige Krippen
aus eigener Herstellung



Sie erhalten bei uns außergewöhnliche Krippen in vielen Größen und zahlreichen Facetten.
Alle Krippen sind hangefertigt und werden von uns in liebevoller Kleinstarbeit hergestellt.
Unsere phantasiereiche Kollektion besteht unter anderem aus:
Bergkrippen, Wurzelkrippen, Landschaftskrippen, orientalische Krippen und Schneekrippen. Selbstverständlich bekommen Sie bei uns auch – aus unserer Heimat stammende – fränkische Bauernkrippen.
Außerdem können Sie ein umfangreiches Sortiment rund um Ihre Krippe erwerben:
Von Krippenfiguren aus Holz und anderen Materialien (kein Plastik) bis hin zu originellem Zubehör, welches Ihre persönliche Krippe zum Unikat werden lässt.
Sie können unsere Ausstellung nicht nur zu Weihnachten, sondern das gesamte Jahr über in der „Krippenstube Exclusiv" erwerben und bewundern. Wir präsentieren Ihnen über **80 Krippen** und **freuen uns auf Ihren Besuch!**

• Öffnungszeiten

Verkauf:
Mi. & Do. 18.00 – 20.00 Uhr
Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Sa. 13.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung:
So. 14.00 – 17.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung
unter **0 95 24 - 30 20 58**

Küchenstudio Körber
WIR LIEBEN KÜCHEN seit 1982



Industriestraße 1 (an der B26) · 96120 Bischberg - Trosdorf
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr · Samstag geschlossen
Telefon: 09503 / 7990 · Fax: 4613 · info@kuechenstudio-koerber.de
www.kuechenstudio-koerber.de

ZEIT FÜR GESCHENKE !



RÖSLER® OPEN AIR EYRICHSHOF RÖSLER finding a better way 2027







Weitere Termine in Vorbereitung!





TICKETHOTLINE: 0951/23837 **WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE**